

Großprojekte	Finanzierung	Geschätzter Kostenaufwand (Gesamtkosten ohne Förderung/Gebühren)
2. Sanierung Siedlung Bayernring/Frankenstraße (Wasser, Kanal, Straße)	Kommunal + gebührenfinanziert (zeitversetzt)	5-5,5 Mio € (vergleiche: Siedlung West 2008-13 -> 4,5 Mio €)
3. Pfr.-Speinle/Fritz-Baumgärtner/Johannes-Marohn-Str. (Wasser, Kanal, Straße)	Kommunal + gebührenfinanziert (zeitversetzt)	4,5-5 Mio € (vergleiche: Siedlung West 2008-13 -> 4,5 Mio €)
1. Sanierung Siedlung Neunstetten (Wasser, teilw. Kanal und Straße)	Kommunal + gebührenfinanziert (zeitversetzt)	1,5 € Mio (vergleiche: Siedlung West 2008-13 -> 4,5 Mio €)
Kanalsanierungen (z.B. Bahnhofstr.) Staatliche Bauamt rechnet damit, dass hier in den nächsten 5 Jahren die Straße nicht saniert wird.	Kommunal + gebührenfinanziert (zeitversetzt)	400.000 €
Sanierung der Turnhalle Projekt läuft bereits. Hohe Priorität. Welche Variante werden wir bei den Planungen sehen.	Kommunal + Förderung (zeitversetzt)	<ul style="list-style-type: none"> • 1-fach-Turnhalle (2,55 Mio €) • 1,5-fach-Turnhalle (3,75 Mio €) • 2-fach-Turnhalle (4,45 Mio €) <i>Richtwerte Ende 2020 + ca. 15% Preissteigerungen seit 2021)</i>
Wohnbebauung (Grunderwerb + Baurecht) auf den Dörfern Aufstellungsbeschluss muss für Neunstetten gefasst werden. Wir weisen bedarfsgerecht aus.	Weitgehend umlagefinanziert (zeitversetzt)	
Schrotfeld	Erschließungsträgerschaft - weitgehend umlagefinanziert (zeitversetzt)	Eigenanteil Stadt: <ul style="list-style-type: none"> • max. 80.000 € jährlich bis zum Verkauf des letzten Grundstückes – Reduzierung der Zinslast parallel zu Grundstücksverkäufen • 10% der Gesamtmaßnahme (ca. 450.000 € aktuelle Schätzung ohne Gewähr)
Energiewende durch PV-Anlagen, Windkraft	Bürgerbeteiligung + Förderung (zeitversetzt)	

Großprojekte	Finanzierung	Geschätzter Kostenaufwand (Gesamtkosten ohne Förderung/Gebühren)
Wird wie gehabt weiterverfolgt. Zwischenbilanz vom Klimamanager wird benötigt, damit wir sehen, welchen Stromverbrauch wir derzeit haben. Hohe Priorisierung. Vorantreiben, aber der städtische Haushalt wird nicht belastet.		
energetische Sanierung der städtischen Liegenschaften Bestandsaufnahme machen, Bestimmt Summe Jahr für Jahr einstellen. Eine der ersten Aufgaben für den Klimaschutzmanager	Kommunal + möglicherweise Förderung (zeitversetzt) (aktuell keine Fördermittel!)	
Wasserversorgung Herrieden, Hochbehälter Wenn FWF tätig wird, können wir nicht sagen, dass wir nicht mitmachen. Wir sollten dies aber wirtschaftlich untersuchen. 4. Projekt in der Reihe mit den Kanalsanierungen. Wenn FWF beginnt, rutscht dieses Projekt hoch und schiebt sich die noch offene/n Kanalsanierung/en um 2 Jahre nach hinten.	Weitgehend umlagefinanziert (zeitversetzt)	2 Mio € (Schätzung aus dem Jahr 2017)
Kindergarten (5-gruppig) (Ansbacher Str.) Standortsuche vorantreiben. Bau muss nicht gleich sein.	Teilweise gefördert (zeitversetzt), Pachtmodell prüfen	3,0 Mio € (Schätzung aus dem Jahr 2019) (nur Baumaßnahme)
Kindergarten (5-gruppig) (Hohenberger Str.) Bau durch Lebenshilfe, Finanzierung durch die Stadt und Fördermittel	Kommunale Finanzierung der nicht förderfähigen Investitionskosten (vermutlich 60% -> 1,8 € Mio Eigenanteil der Stadt)	3,0 Mio € (Schätzung aus dem Jahr 2019) (nur Baumaßnahme) -> (vermutlich 60% -> 1,8 Mio € Eigenanteil der Stadt)
Rathaus Auch hohe Priorität – Bsp. Sanierung Grund- und Mittelschule – im laufenden Betrieb gestreckt auf 4-5	Kommunal, nicht-förderfähig	4,5 Mio €

Großprojekte	Finanzierung	Geschätzter Kostenaufwand (Gesamtkosten ohne Förderung/Gebühren)
Jahre sagte ein Teil, der andere Teil rasche Sanierung mit Container-Lösung.		
<p>Stadtschloss (Bauteil A,B,C)</p> <p>Bundesförderteil abgeschlossen (Gesamtkosten: 7,68 € Mio, davon 4,5 € Mio Förderung, -> 58,6%)</p> <p>Hohe Priorität - Vorgespräche sind schon weit gediehen.</p>	kommunal + Förderung (zeitversetzt) abhängig von Nutzungskonzept	20,26 Mio € (Schätzung aus dem Jahr 2018)
<p>Wiederbelebung der Altstadt Z.B. durch Ankauf von Problemimmobilien und Vermarktung mit Städtebaulichem Konzept Mögliche Kooperationen mit Investoren bei Problemimmobilien (Denkmalschutz)</p> <p>Kontinuierlich weiter verfahren, wie begonnen. (DJ) Sie sieht im Moment aber keine Immobilie außer dem Haus an der Frauenkirche.</p> <p>Enz: Eher nur dann weiterverfolgen, wenn die Stadt Wohnungen baut.</p> <p>Keine hohe Priorität - wenn es etwas gibt, entscheidet man im Einzelfall</p>	kommunal + Förderung (zeitversetzt) + Reinvestition bei Veräußerung (zeitversetzt)	
<p>Maßnahmen aus dem Verkehrskonzept + Radwege</p> <p>Wie beim Straßenbau. Allerdings sind die Summen nicht leicht auf einen Betrag festzuschreiben.</p>	kommunal + Förderung (zeitversetzt)	500.000 € jährlich
<p>Maßnahmen zum Lärmschutz</p> <p>75% Förderung an der Fassade Gebäude Ansbacher Straße, Neunstetter Straße und Vordere Gasse / Gutachter prüft, ob die jeweiligen Gebäude förderfähig sind.</p>	kommunal	? € jährlich
<p>Straßenbau und -unterhalt</p> <p>Gängige Praxis beibehalten.</p>	kommunal	500.000 € jährlich

Stand: 27.06.2022

Großprojekte	Finanzierung	Geschätzter Kostenaufwand (Gesamtkosten ohne Förderung/Gebühren)
Kreisverkehr Schernberg Hohe Priorität – Projekt hat begonnen	kommunal + Förderung (zeitversetzt)	0,25 Mio € (Schätzung aus dem Jahr 2016)
Breitband Weiter verfahren wie bisher, Markterkundung Neunstetten und Rauenzell ist beauftragt, daraus ergeben sich die Investitionen	kommunal	200.000 € jährlich
Feuerwehr Neuanschaffungen von Fahrzeugen und Neubauten gemäß Investitionsplan bis 2025 Bleibt wie bisher	kommunal + Förderung (zeitversetzt)	0,6 Mio € (davon voraussichtlich 70.000 € Förderung)
Landesgartenschau Ist vom Tisch	kommunal + Förderung (zeitversetzt) (verschiedene Fördertöpfe), max. 5 Mio Laga- Förderung	
Hochwasserschutz Beginn Frühjahr 2023	kommunal + Förderung (zeitversetzt)	Kosten für Stegbruck: 1,2 Mio € Kosten für Leutenbuch: 1,0 Mio € Kosten für Neunstetten: ?
Ausweisung Gewerbeflächen Zunächst FNP nach Verkehrskonzept im Nov./Dez. 2022 // Flächen für Logistik Regmannsdorf umwidmen zu Gewerbefläche	Weitgehend umlagefinanziert (zeitversetzt)	
Förderprogramm für Außenorte Bleibt wie gehabt, wird bei den Haushaltsberatungen diskutiert.	kommunal	200.000 € jährlich

Pflichtaufgaben
Freiwillige Aufgabe
Beitragsfinanziert
Förderung